



Ressort: Reise & Tourismus

Geheimtip für alle Naturfreunde

Westerwald, 06.07.2025 [ENA]

Er gilt als Geheimtipp bei allen Naturfans und Wanderer. Der Westerwald mit seinen 235 km langen Westerwald Steig. Jedoch gibt es noch weitere interessante Sehenswürdigkeiten bei der Reise durch Vielfalt des Westerwalds und seiner geologischen Vergangenheit. Die Wanderung beginnt im hessischen Herborn und führt dabei in 16 Etappen nach Bad Hönningen gleich am Rhein gelegen.

gezeigt wobei ein besonderes Highlight die Schauhöhle Herbstlabyrinth, die Holzbachschlucht und der Stöffel-Park gehört. Dem schließen sich die Dachschiefergrube Assberg und die ehemaligen Vulkankrater Bertener Kopf in Roßbacher Häubchen an.

Durch weite Wiesen grüne Wälder ,über Höhen und entlang von Bächen oder Flüsschen erlebt der Wanderer den hohen Westerwald die unschlagbaren Westerwälder Seenplatte und die Kroppacher Schweiz.

Der Wandersteig beeindruckt besonders durch die natürliche Schönheit der Landschaft und vor allendingen keine überlaufende Menschenmassen. Ruhe , eben abseits gelegen wo die Welt noch seine Ordnung findet.

Die Ergebnisschleifen finden sich auch in Form von abwechslungsreichen Rundtouren die ergänzt werden durch den bekannten Fernwanderweg und ermöglicht somit die landschaftliche und kulturelle Tagestouren zu erleben. Wer mehr wissen will kann sich unter www.westerwaldsteig.de melden

Bericht online lesen: https://www.en-a.ch/reise_tourismus/geheimtip_fuer_alle_naturfreunde-91746/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Dieter Theisen

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.